

30 Jahre VW Caddy: Vom amerikanischen Pick-up zum Marktführer in Europa

Volkswagen feiert in diesem Jahr 30 Jahre Caddy in Europa und hat bereits auch ein Sondermodell angekündigt. Die Karriere der Baureihe begann bereits vier Jahre früher in Nordamerika. Dort brachte VW 1978 einen Golf mit offener Ladefläche auf den Markt. Ab November 1982 wurde der kompakte dann auch bei der Volkswagen-Tochter TAS in Sarajevo für den Europa gebaut.

Der Caddy der ersten Generation bietet eine maximale Nutzlast von 625 Kilogramm. Für den gewerblichen Einsatz standen Plane und Spriegel und ein Hardtop aus GFK zur Verfügung. Fahrer und Beifahrer sitzen auf bequemen Einzelsitzen mit verstellbaren Rückenlehnen. Bei der Wahl der Motoren standen betriebswirtschaftliche Überlegungen im Vordergrund.

Zwei Jahre nach dem Aus des Ur-Caddy folgte 1995 die zweite Generation. Basis war nun der Seat Ibiza der spanischen Konzerntochter. Da die Verkaufszahlen des ersten Caddy gezeigt hatten, dass die Ladefläche meist mit einem Hardtop überdacht wurde, bot VW den Nachfolger im Polo-Format zunächst nur in geschlossener Form als Kastenwagen und Kombi mit asymmetrisch geteilter Hecktür an. Im Herbst 1996 kam dann die offene Pick-up-Version dazu, die genau vier Jahre lang im Programm bleiben sollte. Die Plattform stammte in diesem Fall vom Skoda Felicia.

Die dritte Generation des Caddy erschien im Jahr 2003. Der 3,2 Quadratmeter große Laderaum übertrifft den seines Vorgängers um 300 Liter. Anfang 2004 kam unter dem Namen „Life“ die Pkw-Version des Caddy auf den Markt. Ein Jahr später präsentierte Volkswagen Nutzfahrzeuge auf dem Caravan-Salon mit dem Tramper den Caddy für Reisefreudige: Er hat ein Ausstattungspaket mit Liegefläche und seitlichen Stofftaschen. Seit 2006 ergänzt die Erdgasvariante Ecofuel das Modellangebot. Im September 2007 feierte Volkswagen dann auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover die Weltpremiere des Caddy Maxi, der mit 4,88 Metern Länge den normalen Caddy um fast einen halben Meter übertrifft.

Jährlich produziert VW in Poznan in Polen rund 160 000 Einheiten des Caddy, der im Segment der Stadtlieferwagen Marktführer in Europa ist. Der runde Geburtstag wird in Kürze mit einem Sondermodell gefeiert. Der weiß-schwarze Caddy „Edition 30“ kommt Ende Mai sowohl als Pkw als auch als Kastenwagen in den Handel. (ampnet/jri)